



## Nivellierspachtel flexibel

Leicht verarbeitbare, selbstverlaufende, kunststoffvergütete Bodenausgleichsmasse für Schichtdicken von 0-10 mm. Innen und außen verarbeitbar. Besonders geeignet auf flexiblen Untergründen.

### Verwendungszweck:

Nivellierspachtel flexibel wird im Innen- und Außenbereich zum Ausgleichen von Höhenunterschieden und Unebenheiten auf Böden eingesetzt. Die Ausgleichsmasse ist selbstverlaufend und nach Aushärtung können Fliesen, Naturstein- und Bodenplatten, Parkett, Teppich-, Kunststoffböden verlegt werden. Auch auf Heizestrich, Holzböden und kritischen Untergründen geeignet.

### Werkstoff:

Nivellierspachtel flexibel ist kunststoffvergütet, leicht zu verarbeiten, selbstnivellierend und stuhlrollenfest. Nach spannungsarmer und rissfreier Erhärtung ist die Ausgleichsmasse frostsicher. Nivellierspachtel flexibel ist zementgebunden, hydraulisch erhärtend und chromatarm gemäß TRGS 613.

### Untergrund:

Der Untergrund muss fest, tragfähig und staubfrei sein. Schmutz, Öl, Fett und lose Teile sowie alte Anstriche entfernen. Betonuntergründe müssen saugfähig und frei von Zementleim sein (ggf. aufrauen). Zur Vermeidung von Blasenbildung sind übliche Betonuntergründe und Estriche mattfeucht vorzunässen oder ebenso wie glatte, nicht saugfähige Untergründe mit Haftemulsion vorzubehandeln. In die noch mattfeuchte Haftbrücke wird der Nivellierspachtel eingearbeitet. Holzdielenböden müssen auf der Unterkonstruktion fest verschraubt sein. Breite Fugen sind mit einem Dichtstoff, z. B. Acryl zu verschließen. Holzuntergründe sind mit Haftemulsion zu grundieren. Bei Verarbeitung auf Fußbodenheizung darf diese nicht eingeschaltet sein. Angrenzende Bauteile z. B. Wände mit einem flexiblen Randstreifen versehen.

### Verbrauch:

Pro Millimeter Auftragsdicke werden je m<sup>2</sup> Fläche ca. 1,4 kg Trockenmörtel benötigt. Ergiebigkeit je 20 kg Sack Nivellierspachtel 0-10 mm (Anhaltswerte):

<b>Schichtdicke (mm)</b>	2	4	6	8	10
<b>Fläche je Sack (m<sup>2</sup>)</b>	7,2	3,6	2,4	1,8	1,4

**Verarbeitungs-/Erhärungszeiten:**

Die Verarbeitungszeit bei + 20°C beträgt ca. 2 Stunden. Die Ausgleichsmasse ist nach ca. 24 Stunden begehbar. Nach 3 Tagen können Fliesen und Platten verlegt werden. Die Verlegung von dampfdichten Belägen und Parkett erfolgt nach 4 Wochen.

**Lagerung:**

Trocken und sachgerecht.

**Lieferform:**

10-kg-Beutel

20-kg-Sack

**Verarbeitung:**

Der Nivellierspachtel flexibel ist unter ständigem Rühren mit ca. 8 l Wasser pro 20 kg-Gebinde zu einem knollenfreien, fließfähigen Mörtel anzumischen. Dazu 2/3 Wassermenge in den Mörtelkübel vorgeben, das Material durchmischen und anschließend das restliche Wasser dazugeben und durchquirlen. Nivellierspachtel ca. 5 Minuten reifen lassen und nochmals kurz durchmischen.

Die Mischungsverhältnisse sind auch bei Teilmengen unbedingt einzuhalten, da die Ausführungs- und Verarbeitungsqualität von abhängt.

Die Ausgleichsmasse auf den Boden gießen und mit einem Gummiwischer gleichmäßig auf den Untergrund verteilen. Zur Verhinderung der Blasenbildung empfiehlt es sich nach Verteilen der Masse diese mit einem harten Straßenbesen oder einer Stachelwalze zu entlüften. Die Gesamtauftragsdicke von 10 mm darf nicht überschritten werden. Die Ausgleichsmasse glättet sich von selbst.

Bei Auftrag auf Holzfußböden ist eine Mindestdicke von 5 mm notwendig.

Die Verarbeitung sollte nicht bei Luft- und Untergrundtemperaturen unter + 5°C und nicht über + 30 °C erfolgen. Den frischen Nivellierspachtel flexibel vor zu raschem Wasserentzug (z.B. Vermeidung von Zugluft und Sonneneinstrahlung), Frost und Niederschlag schützen.

Dehnungs- und Bewegungsfugen aus dem Untergrund müssen übernommen werden.

**Zusammensetzung:**

Zement, Zuschläge, Zusatzstoffe.

**Hinweis:**

Die technischen Angaben beziehen sich auf 20 °C / 65 % relative Luftfeuchtigkeit.

Hinweise auf der Verpackung beachten.

Dieses Produkt enthält Zement und reagiert mit Feuchtigkeit/Wasser alkalisch. Deshalb Haut und Augen schützen. Bei Berührung grundsätzlich mit Wasser abspülen. Bei Augenkontakt unverzüglich den Arzt aufsuchen. Siehe auch Sackaufdruck.

Die Aussagen erfolgen aufgrund umfangreicher Prüfungen und Praxiserfahrungen. Sie sind nicht auf jeden Anwendungsfall übertragbar. Daher empfehlen wir gegebenenfalls

Anwendungsversuche durchzuführen. Technische Änderungen im Rahmen der Weiterentwicklung vorbehalten. Im übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Stand: Januar 2006

Weitere Auskünfte durch:

**Service-Hotline:**

**0049 (0) 180/3 000 462**

**BAHAG AG**  
**Postfach 100561**  
**D-68005 Mannheim**